

**Allgemeine Leistungsbeschreibung
der Fallmanagement-Software für Jugendämter
KDN.sozial**

Sachbearbeitung

Stammdaten (personenbezogen)	Umfangreiche Erfassungsmöglichkeiten von – Personendaten – Kontaktdaten – Statusdaten (u. a. Familienstand, Führerscheine, Bankverbindung, Herkunft, Sprachkenntnisse, etc.) – Lebenslaufdaten – Ereignisdaten – Gesundheitsdaten (u. a. Ärzte, Behinderungen, Gutachten, etc.) – Versicherungsdaten – Finanzdaten (u. a. Einkommen, Vermögen, Verbindlichkeiten, etc.)
 (fallpersonenbezogen)	 – Beziehungen der Fallpersonen (familiär, rechtlich, sozial) – Wohnungsdaten (Situation, Kosten, Ausstattung) – Wohnprobleme * <i>einzelne Reiter je Aufgabenrahmen ein-/ausschaltbar</i>

Dokumentation	Organisation in zwei Ebenen 1. Dokumentationsmappen – Kurzbezeichnung – Beschreibung ↳ 2. Dokumentationsblätter – Art – Kurzbezeichnung – Datum – Aufwand – Inhalt (Verwendung von Textbausteinen) – Sitzungs-/Gesprächsteilnehmer – direkte Terminorganisation
----------------------	--

<p>Situation</p>	<p>Situationsbeschreibung</p> <ul style="list-style-type: none"> – Verwendung von Textbausteinen <p>Situationsumfang</p> <ul style="list-style-type: none"> – Zusammenfassung der Gesamtsituation (Verknüpfung von Situationsdetails (Merkmale, Problemen, Ressourcen) /Eigenschaften, Bedarfen, Maßnahmen, Zielen, Dokumentationen, etc.) <p>Situationsdetails (Merkmale, Probleme, Ressourcen) /Eigenschaften/etc. örtlich frei definierbar</p> <ul style="list-style-type: none"> – 4-stufige Differenzierung nach Obergruppe → Gruppe → Merkmal → Ausprägung ↳ <i>sehr hohe Auswertungstiefe</i> – Fortschreibung von Situationsdetails (Merkmale) /Eigenschaften/etc. bei sich ändernden Situationen ↳ <i>ermöglicht z. B. Verlaufsanalysen</i> – Verwendung als Bestandteil der Gesamtsituation (Verknüpfung) ↳ <i>hohe Transparenz des gesamten Fallmanagement-Prozesses</i> ↳ <i>gute Nachvollziehbarkeit sämtlicher Zusammenhänge der Gesamtsituation</i>
<p>Bedarfsfeststellung</p>	<p>Bedarfsarten örtlich frei definierbar</p> <ul style="list-style-type: none"> – Verwendung von Textbausteinen – Ziel-/Maßnahme-Zuordnung (Verknüpfung) – Verwendung als Bestandteil der Gesamtsituation (Verknüpfung) ↳ <i>hohe Transparenz des gesamten Fallmanagement-Prozesses</i> ↳ <i>gute Nachvollziehbarkeit sämtlicher Zusammenhänge der Gesamtsituation</i>
<p>Hilfeprozesse</p>	<p>Hilfeprozesse mit Zielen und Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Verwendung von Textbausteinen – Möglichkeit zum Zuschalten örtlicher Stammlistenfelder (Dropdown) – Ziel-/Maßnahme-Zuordnung (Verknüpfung) ↳ <i>Einbindung in die Gesamtsituation</i>

Evaluation	<ul style="list-style-type: none"> – Maßnahmen um Anbieter und Leistungsdefinitionen erweiterbar <ul style="list-style-type: none"> ↳ <i>Alternative Verwendung der ANDA-Schnittstelle (Anbieterdatenbank)</i> ↳ <i>Verwendung vordefinierter Maßnahmenvorlagen</i> <p>Evaluationsmöglichkeit von Hilfeprozess, Zielen und Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Untersuchung und Bewertung des Gesamtprozesses <ul style="list-style-type: none"> ↳ <i>Qualitätsmanagement</i>
Jugendgerichtshilfe	<p>Dokumentation von Jugendgerichtshilfeverfahren</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erfassung der Verfahren und Ergebnisse – Anzahl der Terminwahrnehmungen – Interne JGH-Statistik <ul style="list-style-type: none"> ↳ <i>Qualitätsmanagement</i>
Beistandschaften	<p>Automatische Sollstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Berechnung von Abzügen durch Kindergeld und Unterhaltsvorschuss – Beachtung der Alterssprünge – Neuberechnung bei Änderung der Düsseldorfer ,Tabelle oder des Kindergeldes <ul style="list-style-type: none"> ↳ <i>Aktuelle Übersicht über die Konten</i>

Urkundenerstellung und Sorgeregister	<ul style="list-style-type: none"> – Erstellung im Fallzusammenhang (z.B. Vaterschaftsanerkennung) <ul style="list-style-type: none"> ↳ <i>Automatische Übernahme der Personendaten</i> – Unabhängig von einer Fallanlage (z.B. Sorgeregister)
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> – Zentrale Personenkartei – Zentrale Institutionenkartei <ul style="list-style-type: none"> ↳ <i>jeweils als übergreifende Datenquelle für mehrere Aufgabenbereiche innerhalb des Sozialamtes</i> – Maßnahmenvorlagen <ul style="list-style-type: none"> ↳ <i>als Datenquelle für wiederkehrende Maßnahmen</i> – Plausibilitätsprüfung <ul style="list-style-type: none"> ↳ <i>Umfangreiche Prüfungen der fachlichen und logischen Zusammenhänge</i>

überwachen die korrekte Erfassung und gewährleisten so die Qualität der Daten und die korrekte Meldung in die Statistik

- Diagnosen nach ICD (Internationale Klassifikation der Krankheiten lt. WHO)
- Merkmale nach ICF (Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit)
- Teilhabeverfahrensbericht (SGB IX)

Dokumente

- Vordruckverwaltung
- Dokumentenablage am Fall
- Anbindung von Open Office oder Microsoft Word
- Anbindung von DMS/Archivsystemen

Auswertungen

- Die Daten werden jederzeit vollständig über
 - ↳ Suchmasken
 - ↳ Datenbankexport (MDB-Dateien, automatische Jobs)zur Verfügung gestellt. Eigenes Controlling umfassend möglich.

Allgemeine Programmleistungen

Leistungsumfang	– zentrale Pflege und Wartung der Software
Komfortfunktionen	<ul style="list-style-type: none"> – ausführliche Übersichtsmasken für Fall und Personen – Terminverwaltung/Terminzentrale – Aufgabenverwaltung – Notizblockfunktion – komfortable Benutzerverwaltung – zentrale Dokumente können allen Mitarbeitern über den integrierten Desktop verfügbar gemacht werden – Schnellzugriff der zuletzt bearbeiteten Fälle/ Personen/ Dokumentationsmappen/ Hilfeplanungen – Sitemap – umfangreiche Suchfunktionen für Fälle/ Personen/ Maßnahmen/ Situationsbeurteilungen – Workflows; zur Unterstützung der Erfassungstätigkeiten können wiederkehrende Arbeitsabläufe in technischen „To-Do-Listen“ abgebildet werden – Textbausteinverwaltung – Stammlistenverwaltung – Maßnahmenvorlagen – Hilfefunktion und kontextsensitive Hilfe – Einzelne Felder können benutzerspezifisch ein- oder ausgeblendet werden
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> – Komfortable Benutzerverwaltung mit umfangreicher Rechtevergabe und Passwortschutz – Einzelne Masken können benutzerbezogen ein-/ausgeblendet (gesperrt/entsperrt) werden – individuelle und benutzerbezogene Zugriffsrechte (z. B. Vertretungsregelungen/ anzeigen, lesenden oder schreibenden Zugriff) – Änderungen im Fall werden protokolliert und geloggt – Einstellbares Timeout bei Untätigkeit des Nutzers

Schnittstellen

- Austauschdatenbank
 - ↳ manuelle und maschinelle Kommunikation mit der Software zur Berechnung, Verbuchung und Auszahlung der wirtschaftlichen Jugendhilfe von KDN.sozial
- Schnittstelle zum Einwohnermeldeverfahren (MESO)
- Schnittstelle zur Anbieterdatenbank (KDN.sozial)
- Ausländerzentralregister (AZR), Sichtzugriff auf die beim BVA gespeicherten Personendaten
- Schnittstelle zum Dokumenten-Management-System (geeignete, externe Software)

Browserbasierte Anwendung

- Chrome
- Internet-Explorer
- Firefox
- Chrome
- Opera u.a.
- Keine Installation am Arbeitsplatz notwendig